

Jahresabschluss 2013 der Gemeinde Driftsethe



Geprüft!



Rechnungsprüfungsamt
des Landkreises Cuxhaven

J. J. J.

07.07.2022

Inhaltsverzeichnis

Gesamtergebnisrechnung	2
Gesamtfinanzrechnung	4
Bilanz der Gemeinde Bramstedt zum 31.12.2013	7
Komprimierte Darstellung.....	8
Anlagen zum Jahresabschluss 2013	9
Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden.....	10
Erläuterungen der Aktiva.....	10
Erläuterungen der Passiva.....	15
Erläuterungen zu den Erträgen.....	16
Erläuterungen zu den Aufwendungen.....	19
Erläuterungen zu den außerordentlichen Erträgen und Aufwendungen.....	20
Anlagen zum Anhang	21
Rechenschaftsbericht.....	22
Kennzahlen.....	23
Feststellung gem. § 126 Abs. 1 S. 2 NKomVG.....	27
Anlagenübersicht	28
Schuldenübersicht	29
Forderungsübersicht	31

Gesamt- Ergebnisrechnung 2013

Ergebnisrechnung

Ergebnisrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Erträge und Aufwendungen	Ergebnis des Vorjahres 2012	Ansätze des Haushalts- jahres 2013	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2013	mehr(+)/ weniger(-) ³⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über- /außerplanmäßige Aufwendungen ⁴⁾	
	1	2	3	4	5	6	7	8
-Euro-								
ordentliche Erträge								
1. Steuern und ähnliche Abgaben	324.083,23	335.800,00	0,00	352.264,99	16.464,99	0,00		
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	410,00	3.000,00	0,00	2.943,72	-56,28	0,00		
3. Auflösungserträge aus Sonderposten	114.123,59	61.500,00	0,00	114.123,62	52.623,62	0,00		
4. sonstige Transfererträge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
5. öffentlich-rechtliche Entgelte	1.617,52	2.000,00	0,00	1.729,98	-270,02	0,00		
6. privatrechtliche Entgelte	16.199,05	19.800,00	0,00	15.485,09	-4.314,91	0,00		
7. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
8. Zinsen und ähnliche Finanzerträge	418,28	400,00	0,00	-32,48	-432,48	0,00		
9. aktivierte Eigenleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
10. Bestandsveränderungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
11. sonstige ordentliche Erträge	118.330,92	23.000,00	0,00	26.845,99	3.845,99	0,00		
12. = Summe ordentliche Erträge	575.182,59	445.500,00	0,00	513.360,91	67.860,91	0,00		
ordentliche Aufwendungen								
13. Personalaufwendungen	245,37	300,00	0,00	240,26	-59,74	0,00	0,00	
14. Versorgungsaufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
15. Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen	39.663,29	46.800,00	0,00	37.154,49	-9.645,51	0,00	0,00	
16. Abschreibungen	118.979,05	123.000,00	0,00	130.030,98	7.030,98	0,00	7.030,98	
17. Zinsen und ähnliche Aufwendungen	12.021,61	12.000,00	0,00	11.911,14	-88,86	0,00	0,00	
18. Transferaufwendungen	312.193,07	292.400,00	0,00	280.528,98	-11.871,02	0,00	0,00	
19. sonstige ordentliche Aufwendungen	25.189,08	19.100,00	0,00	31.841,86	12.741,86	0,00	9.258,53	
20. = Summe ordentliche Aufwendungen	508.291,47	493.600,00	0,00	491.707,71	-1.892,29	0,00	0,00	
21. = ordentliches Ergebnis (ordentliche Erträge abzüglich ord. Aufwendungen) Jahresüberschuss(+)/Jahresfehlbetrag(-)	66.891,12	-48.100,00	0,00	21.653,20	69.753,20	0,00		
22. außerordentliche Erträge	4.472,56	23.000,00	0,00	17.576,27	-5.423,73	0,00		
23. außerordentliche Aufwendungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24. außerordentliches Ergebnis (außerordentliche Erträge abzüglich außerordentliche Aufwendungen)	4.472,56	23.000,00	0,00	17.576,27	-5.423,73	0,00		
= Jahresergebnis (Saldo ordentliches Ergebnis und außerordentliches Ergebnis)Überschuss (+)/ Fehlbetrag (-)	71.363,68	-25.100,00	0,00	39.229,47	64.329,47	0,00		

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ Spalte 6= Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

⁴⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

Gesamt- Finanzrechnung 2013

Finanzrechnung

Finanzrechnung einschließlich Plan-Ist-Vergleich

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2012	Ansätze des Haushalts- jahres 2013	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2013	mehr(+)/ weniger(-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über- /außerplanmäßige Aufwendungen ⁵⁾
1	2	3	4	5	6	7	8
-Euro-							
Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
1. Steuern und ähnliche Abgaben	327.369,70	335.800,00	0,00	345.973,12	10.173,12		
2. Zuwendungen und allgemeine Umlagen	2.527,77	3.000,00	0,00	2.943,72	-56,28		
3. sonstige Transfereinzahlungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
4. öffentlich-rechtliche Entgelte	2.654,13	2.000,00	0,00	1.729,98	-270,02		
5. privatrechtliche Entgelte	14.030,70	19.800,00	0,00	17.201,32	-2.598,68		
6. Kostenerstattungen und Kostenumlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
7. Zinsen und ähnliche Einzahlungen	419,00	400,00	0,00	-26,00	-426,00		
8. Einzahlungen aus der Veräußerung geringwertiger Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00		
9. sonstige haushaltswirksame Einzahlungen	22.572,82	23.000,00	0,00	23.357,12	357,12		
10. = Summe der Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	369.574,12	384.000,00	0,00	391.179,26	7.179,26		
Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit							
11. Auszahlungen für aktives Personal	1.070,74	300,00	0,00	240,26	-59,74	0,00	0,00
12. Auszahlung für Versorgung	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
13. Auszahlungen für Sach- und Dienstleistungen und für geringwertige Vermögensgegenstände	32.982,58	46.800,00	0,00	42.527,07	-4.272,93	0,00	0,00
14. Zinsen und ähnliche Auszahlungen	12.021,61	12.000,00	0,00	9.795,33	-2.204,67	0,00	
15. Transferauszahlungen	273.496,07	292.400,00	0,00	314.587,42	22.187,42	0,00	
16. sonstige haushaltswirksame Auszahlungen	20.850,41	19.100,00	0,00	21.184,35	2.084,35	0,00	
17. = Summe der Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit	340.421,41	370.600,00	0,00	388.334,43	17.734,43	0,00	
18. = Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit (=Zeilen 10 abzüglich Zeile 17)	29.152,71	13.400,00	0,00	2.844,83	-10.555,17	0,00	10.256,83
Einzahlungen für Investitionstätigkeit							
19. Zuwendungen für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
20. Beiträge u.ä. Entgelte für Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
21. Veräußerung von Sachvermögen	0,00	23.000,00	0,00	0,00	-23.000,00	0,00	
22. Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
23. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
24. = Summe der Einzahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	23.000,00	0,00	0,00	-23.000,00	0,00	
Auszahlungen für Investitionstätigkeit							
25. Erwerb von Grundstücken und Gebäuden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
26. Baumaßnahmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.491,51	
27. Erwerb von beweglichem Sachvermögen	0,00	500,00	0,00	1.655,06	1.155,06	1.317,81	
28. Erwerb von Finanzvermögensanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
29. Aktivierbare Zuwendungen	0,00	31.000,00	0,00	17.583,75	-13.416,25	0,00	
30. Sonstige Investitionstätigkeit	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
31. = Summe der Auszahlungen aus Investitionstätigkeit	0,00	31.500,00	0,00	19.238,81	-12.261,19	13.809,32	
32. Saldo aus Investitionstätigkeit (Summe Einzahlungen abzüglich Summe Auszahlungen für Investitionstätigkeit)	0,00	-8.500,00	0,00	-19.238,81	-10.738,81	-13.809,32	
33. Finanzmittel-Überschuß/-Fehlbetrag (Summen Zeile 18 und 32)	29.152,71	4.900,00	0,00	-16.393,98	-21.293,98	-13.809,32	
Ein-, Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit							
34. Einzahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Aufnahme von Krediten und inneren Darlehen für Investitionstätigkeit	0,00	5.100,00	0,00	0,00	-5.100,00	0,00	

Einzahlungen und Auszahlungen	Ergebnis des Vorjahres 2012	Ansätze des Haushalts- jahres 2013	Veränderung durch Nachtrag mehr(+)/ weniger(-)	Ergebnis des Haushaltsjahres 2013	mehr(+)/ weniger(-) ⁴⁾	Ermäch- tigungen aus Haushalts- vorjahren	Zu Spalte 6: Davon bisher nicht bewilligte über- /außerplanmäßige Aufwendungen ⁵⁾
	-Euro-						
1	2	3	4	5	6	7	8
35. Auszahlungen aus Finanzierungstätigkeit; Tilgung von Krediten und Rückzahlung von inneren Darlehen f. Investitionstätigkeit	12.671,92	13.200,00	0,00	10.981,01	-2.218,99	0,00	
36. Saldo aus Finanzierungstätigkeit (Saldo aus Zeile 34 und 35)	-12.671,92	-8.100,00	0,00	-10.981,01	-2.881,01	0,00	
37. Finanzmittelbestand (Saldo aus Zeile 33 und 36)	16.480,79	-3.200,00	0,00	-27.374,99	-24.174,99	-13.809,32	
38. haushaltsunwirksame Einzahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	51.239,43	0,00	0,00	41.381,96	41.381,96	0,00	
39. haushaltsunwirksame Auszahlungen (u.a. Geldanlagen, Liquiditätskredite)	103.321,05	0,00	0,00	41.489,40	41.489,40	0,00	
40. Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen (Zeile 38 und Zeile 39)	-52.081,62	0,00	0,00	-107,44	-107,44	0,00	
41. +/- Anfangsbestand an Zahlungsmitteln zu Beginn des Jahres	0,00	0,00	0,00	-35.600,83	-35.600,83	0,00	
42. = Endbestand an Zahlungsmitteln (Liquide Mittel am Ende des Jahres) (Summe aus Zeilen 37, 40 und 41)	-35.600,83	-3.200,00	0,00	-63.083,26	-59.883,26	-13.809,32	

¹⁾ nicht für Investitionstätigkeit

²⁾ ohne Beiträge und Entgelte für Investitionstätigkeit

³⁾ außer für Investitionstätigkeit

⁴⁾ Spalte 6= Spalte 5 - Summe (Spalte 3 + Spalte 4) (Vergleich zwischen den Jahresergebnissen und den Haushaltsansätzen gemäß § 54 KomHKVO)

⁵⁾ Die Angaben in Spalte 8 können dem Jahresabschluss in einer gesonderten Anlage beigelegt werden.

⁶⁾ Die Zeilen 38 bis 42 können optimal ergänzt werden.

Bilanz der Gemeinde
Driftsethe
zum 31.12.2013

Bilanz der Gemeinde Gemeinde Driftsethe zum 31.12.2013

Aktiva	2012 -Euro-	2013 -Euro-	Passiva	2012 -Euro-	2013 -Euro-
1. Immaterielles Vermögen	0,00	17.502,34	1. Nettosition	2.200.935,25	2.126.048,58
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	1.1 Basis-Reinvermögen	577.085,21	648.448,89
1.2 Lizenzen	0,00	0,00	1.1.1 Reinvermögen	681.290,18	681.290,18
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00	1.1.2 Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss (Minusbetrag)	-104.204,97	-32.841,29
1.4 Geleistete Investitionszuweisungen und -zuschüsse	0,00	17.502,34	1.2 Rücklagen	-7,48	0,00
1.5 Aktivierter Umsstellungsaufwand	0,00	0,00	1.2.1 Rücklagen aus Überschüssen des ordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	1.2.2 Rücklagen aus Überschüssen des außerordentlichen Ergebnisses	0,00	0,00
2. Sachvermögen	2.573.066,35	2.453.002,09	1.2.3 Rücklagen aus Investitionszuwendungen für nicht abnutzbare Vermögensgegenstände	0,00	0,00
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	51.413,32	51.413,32	1.2.4 Zweckgebundene Rücklagen	0,00	0,00
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte	272.153,63	271.006,44	1.2.5 Sonstige Rücklagen	-7,48	0,00
2.3 Infrastrukturvermögen	2.249.499,40	2.130.312,53	1.3 Jahresergebnis	71.363,68	39.229,47
2.4 Bauten auf fremdem Grundstücken	0,00	0,00	1.3.1 Fehlbeträge aus Vorjahren	0,00	0,00
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	1.3.2 Jahresüberschuss/Jahresfehlbetrag mit Angabe des Betrages der Vorbelastung aus HHR für Aufwendungen (* siehe Unten)	71.363,68	39.229,47
2.6 Maschinen und technische Anlagen; Fahrzeuge	0,00	0,00	1.4 Sonderposten	1.552.493,84	1.438.370,22
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	269,80	1.4.1 Investitionszuweisungen und -zuschüsse	1.552.493,84	1.438.370,22
2.8 Vorräte	0,00	0,00	1.4.2 Beiträge und ähnliche Entgelte	0,00	0,00
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	1.4.3 Gebührenaussgleich	0,00	0,00
3. Finanzvermögen	8.874,19	18.492,42	1.4.4 Bewertungsausgleich	0,00	0,00
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	1.4.5 erhaltene Anzahlungen auf Sonderposten	0,00	0,00
3.2 Beteiligungen	126,97	132,49	1.4.6 Sonstige Sonderposten	0,00	0,00
3.3 Sondervermögen mit Sonderrechnung	0,00	0,00	2. Schulden	329.997,29	336.227,27
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	2.1 Geldschulden	317.089,10	333.590,52
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	2.1.1 Anleihen	0,00	0,00
3.6 Öffentlich-rechtliche Forderungen	4.861,59	4.584,71	2.1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	281.488,27	270.507,26
3.7 Forderungen aus Transferleistungen	12,00	0,00	2.1.3 Liquiditätskredite	35.600,83	63.083,26
3.8 Sonstige privatrechtliche Forderungen	3.873,63	13.775,22	2.1.4 Sonstige Geldschulden	0,00	0,00
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	2.2 Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00
4. Liquide Mittel	0,00	0,00	2.3 Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	6.987,20	246,70
5. Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00	2.4 Transferverbindlichkeiten	-1.020,00	232,56
			2.4.1 Finanzausgleichverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.4.2 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für laufende Zwecke	0,00	232,56
			2.4.3 Verbindlichkeiten aus Schuldendiensthilfen	0,00	0,00
			2.4.4 Soziale Leistungsverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.4.5 Verbindlichkeiten aus Zuweisungen und Zuschüssen für Investitionen	0,00	0,00
			2.4.6 Steuerverbindlichkeiten	-1.020,00	0,00
			2.4.7 Andere Transferverbindlichkeiten	0,00	0,00
			2.5 Sonstige Verbindlichkeiten	6.940,99	2.157,49
			2.5.1 Durchlaufende Posten	149,12	41,68
			2.5.1.1 Verrechnete Mehrwertsteuer	0,00	0,00
			2.5.1.2 Abzuführende Lohn- und Kirchensteuer	0,00	0,00
			2.5.1.3 Sonstige durchlaufende Posten	149,12	41,68
			2.5.2 Abzuführende Gewerbesteuer	0,00	0,00
			2.5.3 Empfangene Anzahlungen	0,00	0,00
			2.5.4 Andere sonstige Verbindlichkeiten	6.791,87	2.115,81
			3. Rückstellungen	51.008,00	26.721,00
			3.1 Pensionsrückstellungen und ähnliche Verpflichtungen	0,00	0,00
			3.2 Rückstellungen für Altersteilzeitarbeit und ähnliche Maßnahmen	0,00	0,00
			3.3 Rückstellungen für unterlassene Instandhaltung	0,00	0,00
			3.4 Rückstellungen für die Rekultivierung und Nachsorge geschlossener Abfalldeponien	0,00	0,00
			3.5 Rückstellungen für die Sanierung von Altlasten	0,00	0,00
			3.6 Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und von Steuerschuldverhältnissen	40.608,00	5.297,00
			3.7 Rückstellungen für drohende Verpflichtung aus Bürgschaften, Gewährleistungen und anhängigen Gerichtsverfahren	0,00	0,00
			3.8 Andere Rückstellungen	10.400,00	21.424,00
			4. Passive Rechnungsabgrenzung	0,00	0,00
			BILANZSUMME	2.581.940,54	2.488.996,85

Unterschrift

Driftsethe, 23.03.2022

23.03.2022 09:49:46
Nutzer: 00068 Erdmann

Bürgermeisterin/Bürgermeister

y:/hkr/form-hh/f-bilanz.rtf

B. Darstellung unter der Bilanz (§ 55 Abs. 4 KomHKVO)

Vorbelastungen künftiger Haushaltsjahre: insbesondere	
Haushaltsreste	8.000,00
Bürgschaften	0,00
Gewährleistungsverträge	0,00
In Anspruch genommene Verpflichtungsermächtigungen	0,00
Verpflichtungen aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00
über das Haushaltsjahr hinaus gestundete Beträge	

Komprimierte Darstellung

Aktiva	31.12.2013	Passiva	31.12.2013
Immaterielles Vermögen	17.502,34 €	Nettoposition	2.126.048,58 €
Sachvermögen	2.453.002,09 €	Schulden	336.227,27 €
Finanzvermögen	18.492,42 €	Rückstellungen	26.721,00 €
Liquide Mittel	0,00 €	Passive Rechnungsabgrenzung	0,00 €
Aktive Rechnungsabgrenzung	0,00 €		
Bilanzsumme	2.488.996,85 €	Bilanzsumme	2.488.996,85 €

Anlagen zum Jahresabschluss 2013

- Bewertungsgrundsätze
- Berichtigungen der ersten Eröffnungsbilanz
 - Erläuterungen der Aktiva
 - Erläuterungen der Passiva
- Erläuterungen der Erträge und Aufwendungen
 - Anhang mit Kennzahlen

Aus § 56 KomHKVO ergibt sich, dass in einem Anhang Angaben getätigt werden, die einem sachverständigen Dritten Angaben zur Ergebnisrechnung, Finanzrechnung und der Bilanz Verständnis geben. Hierfür werden die wichtigsten Ergebnisse wie auch Abweichungen von Haushaltsansätzen erläutert.

Die Gemeinde Driftsethe fusionierte zum 01.01.2014 mit den anderen Mitgliedsgemeinden und der Samtgemeinde zur Gemeinde Hagen im Bremischen (Gesetz über die Neubildung der Gemeinde Hagen im Bremischen, Landkreis Cuxhaven, vom 19. Juni 2013, Nds. GVBl. 2013, S. 162). Die Gemeinde Hagen im Bremischen ist Rechtsnachfolgerin und nimmt für die ehemalige Gemeinde Driftsethe die Aufgaben nach dem Niedersächsischen Kommunalverfassungsgesetz wahr.

Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Für den Jahresabschluss 2013 wurden die tatsächlichen Anschaffungs- und Herstellungswerte aktiviert. Die Abschreibungswerte basieren auf die Abschreibungstabelle, die das Land Niedersachsen herausgegeben hat. Die Abschreibung für abnutzbare Vermögensgegenstände erfolgt ausnahmslos linear.

Erläuterungen der Aktiva

Kontengruppe 00 Immaterielles Vermögen

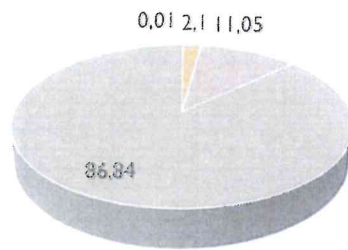
Anlagevermögen " gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen				Buchwerte		
	Stand am 31.12.2012	Zugänge 2013	Abschreibungen 2013	Umbuchungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen 2013	Auflosungen ²⁾	Zuschreibungen 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
1. Immaterielle Vermögensgegenstände ¹⁾	0,00	17.502,75	0,00	0,00	17.502,75	0,00	81,41	0,00	0,00	81,41	17.502,34	0,00
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 Geleistete Investitionszuwendungen und -zuschüsse	0,00	17.502,75	0,00	0,00	17.502,75	0,00	81,41	0,00	0,00	81,41	17.502,34	0,00
1.5 Aktivierter Umstellungsaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Die Gemeinde Driftsethe hat zum Zeitpunkt 31.12.2013 immaterielles Vermögen in Höhe von 17.502,34 Euro. Dabei handelt es sich um den Zuschuss für die Flurbereinigung bzw. die Eigenbeteiligung.

Sachvermögen

Das Sachvermögen beziffert sich auf 2.453.002,09 Euro und gliedert sich wie folgt auf:

Sachvermögen



- unbebaute Grundstücke
- Bebaute Grundstücke
- Infrastrukturvermögen
- Betriebs- und Geschäftsausstattung

Kontengruppe 01 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken

Anlagevermögen ¹⁾ gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge 2013	Abgänge 2013	Umbuchungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen 2013	Auflösungen ²⁾	Zuschreibungen 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	51.413,22	0,00	0,00	0,00	51.413,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.413,22	51.413,22
2.1.1 Grünflächen	7.257,17	0,00	0,00	0,00	7.257,17	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	7.257,17	7.257,17
2.1.2 Ackerland	14.763,22	0,00	0,00	0,00	14.763,22	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	14.763,22	14.763,22
2.1.3 Wäld, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	29.392,83	0,00	0,00	0,00	29.392,83	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	29.392,83	29.392,83

Es gab weder Zu- noch Abgänge an unbebauten Grundstücken im Jahr 2013.

Kontengruppe 02 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken

Anlagevermögen ¹⁾ gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge 2013	Abgänge 2013	Umbuchungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen 2013	Auflösungen ²⁾	Zuschreibungen 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	333.468,73	0,00	0,00	0,00	333.468,73	61.207,10	1.147,19	0,00	0,00	62.454,29	271.009,64	272.163,03
2.2.1 Grundstücke mit Wohnbauten	73.454,01	0,00	0,00	0,00	73.454,01	26.155,59	503,00	0,00	0,00	26.658,59	46.796,05	47.299,05
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.4 Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	192.985,91	0,00	0,00	0,00	192.985,91	13.618,02	618,54	0,00	0,00	14.236,56	159.529,35	159.147,89
2.2.5 Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.2.6 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	67.040,21	0,00	0,00	0,00	67.040,21	1.333,52	25,65	0,00	0,00	1.359,17	65.681,04	65.706,89

Es gibt weder Zu- noch Abgänge bei den bebauten Grundstücken. Die Minderung zum Vorjahr liegt an den Abschreibungen der Gebäude. Die Gemeinde Driftsethe hat folgende Gebäude:

- Dorfring 14: hier sind zwei Mietwohnungen und der Jugendraumdrin. Zudem gibt es eine Doppelgarage und ein weiteres Nebengebäude
- Reithalle

Kontengruppe 03 Infrastrukturvermögen

Anlagevermögen ¹⁾ gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge 2013	Abgänge 2013	Umbuchungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen 2013	Auf- lösungen ²⁾	Zuschreibungen 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13
2.0 Infrastrukturvermögen	8.728.173,64	12.689,82	21.191,07	0,00	8.719.642,39	6.488.674,14	121.320,74	17.278,15	3.488,67	8.699.238,69	2.130.512,63	2.249.169,40
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	540.319,09	0,00	1.355,00	0,00	538.964,09	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	538.964,09	540.319,09
2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.3 Glasanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	26.710,48	0,00	0,00	0,00	26.710,48	12.673,75	600,00	0,00	0,00	13.273,75	13.438,73	14.038,73
2.3.5 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsleuchtungsanlagen	6.171.143,97	12.539,92	29.835,07	0,00	6.153.847,82	6.476.000,39	120.720,74	17.278,15	3.468,67	6.575.658,11	1.577.511,71	1.695.143,58
2.3.6 Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.7 Wasserbauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.8 Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00

Mit 86,85 % vom Sachvermögen kommt dem Infrastrukturvermögen eine bedeutende Rolle zu.

Infrastrukturvermögen



- Grund und Boden
- Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen
- Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsleuchtungsanlagen

Es gab keine Zugänge im Wirtschaftsjahr 2013 beim Infrastrukturvermögen. Es wurde ein Wirtschaftsweg veräußert. Aus diesem Grund gibt es einen Abgang von 1.355,00 Euro bei dem Grund und Boden. Außerdem ist auch der Aufbau in Abgang gestellt worden, der Restbuchwert befand sich zu dem Zeitpunkt bei 0,00 Euro.

Kontengruppe 04 Bauten auf fremden Grund und Boden

Die Gemeinde Driftsethe hat keine Bauten auf fremden Grund und Boden zum 31.12.2013.

Kontengruppe 05 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler

Die Gemeinde Driftsethe hat keine Kunstgegenstände oder Kulturdenkmäler zum 31.12.2013.

Kontengruppe 06 Maschinen, technische Anlagen; Fahrzeuge

Die Gemeinde Driftsethe hat keine Maschinen und technische Anlagen zum 31.12.2013.

Kontengruppe 07 Betriebs- und Geschäftsausstattung

Anlagevermögen ¹⁾ gem. § 57 Abs. 2 KomHKVO	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten					Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge 2013	Abgänge 2013	Umbuchungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen 2013	Auf- lösungen ²⁾	Zuschreibungen 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€
I	2	-	-	-	2	-	-	-	-	-	-	-
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	674,50	337,25	0,00	337,25	0,00	67,45	0,00	0,00	67,45	269,00	0,00

Bei der Betriebs- und Geschäftsausstattung gibt es im Jahr 2013 einen Zuwachs in Höhe von 337,25 Euro. Hierbei handelt es sich um einen Multifunktionsdrucker.

Kontengruppe 08 Vorräte

Die Gemeinde Driftsethe hat kein Vorratsvermögen zum 31.12.2013.

Kontengruppe 09 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau

Es gibt keine Anlage im Bau für das Wirtschaftsjahr 2013.

Kontengruppe 10 Anteile an verbundenen Unternehmen

Es gibt keine Anteile an verbundenen Unternehmen.

Kontengruppe 11 Beteiligungen

Die Gemeinde Driftsethe hat Beteiligungen i. H. v. 132,49 Euro zum 31.12.2013. Es handelt sich hierbei um Volksbankanteile.

Kontengruppe 12 Sondervermögen, Treuhandvermögen

Die Gemeinde Driftsethe hat kein Sondervermögen zum 31.12.2013.

Kontengruppe 13 Ausleihungen

Die Gemeinde Driftsethe hat keine Ausleihungen.

Kontengruppe 14 Wertpapiere

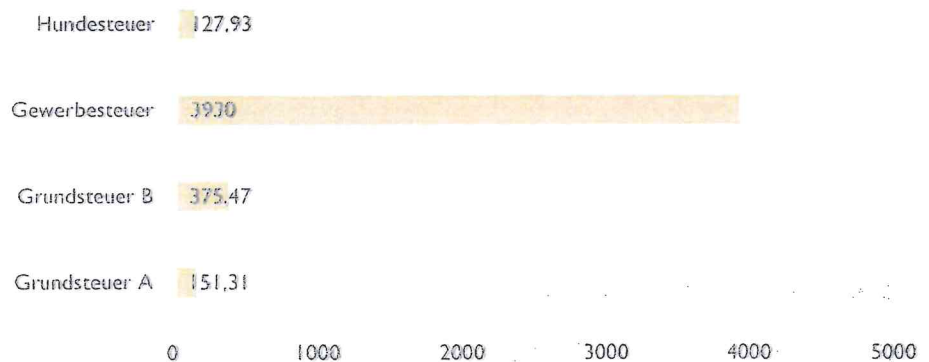
Die Gemeinde Driftsethe hat keine Wertpapiere.

Kontengruppe 15 Öffentlich-rechtliche Forderungen und Forderungen aus Transferleistungen

Forderungen entstehen zum Zeitpunkt der Leistungserbringung bzw. der Bescheiderstellung und sind in Geld bewertete Ansprüche (§ 59 Nr. 18 KomHKVO). Eine Forderung erlischt mit dem Zahlungseingang. Dabei ist zu beachten, dass nicht mehr realisierbare Forderungen (nicht ausreichende Quote in Insolvenzverfahren, Wohlverhaltensphase, abgeschl. fruchtlose Vollstreckungsvorgänge) abgeschrieben wurden.

Zum Jahresabschluss 2013 gibt es öffentlich-rechtliche Forderungen von 4.584,71 Euro. Sie teilen sich wie folgt auf:

Forderungen Kontengruppe 15



Kontengruppe 16 Privatrechtliche Forderungen aus Dienstleistungen, sonstige Vermögensgegenstände

Die Privatrechtlichen Forderungen betragen 13.775,22 Euro. Hierbei handelt es sich überwiegend um Miet- und Pachtforderungen.

Ohne die Einzelwertberichtigung von 6.057,40 Euro lägen die privatrechtlichen Forderungen aus Dienstleistungen bei 19.832,62 Euro.

Kontengruppe 17 Liquide Mittel

Die Gemeinde Driftsethe hat keine Liquididen Mittel zum 31.12.2013.

Kontengruppe 18 Aktive Rechnungsabgrenzung

Die Aktive Rechnungsabgrenzung beträgt 0,00 Euro.

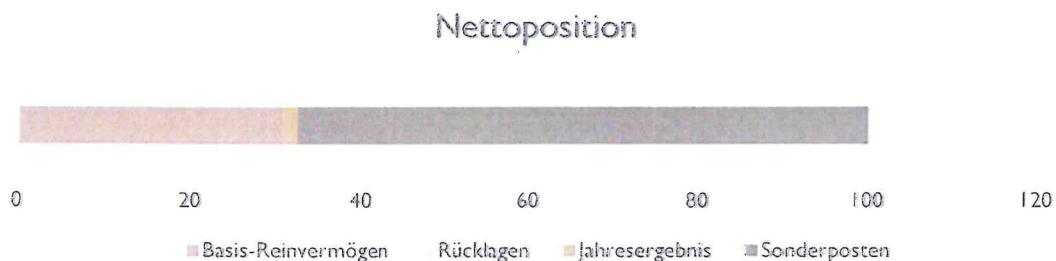
Erläuterungen der Passiva

Kontengruppe 20 Nettosition

Die Nettosition beträgt 2.126.048,58 Euro. Zu der Nettosition gehören das Basis-Reinvermögen, die Rücklagen, das Jahresergebnis und die Sonderposten, die später noch ausführlich erläutert werden.

Das Basis-Reinvermögen macht 30,50 % der Nettosition aus und setzt sich aus dem Reinvermögen und dem Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss zusammen. Das Reinvermögen beträgt exklusive dem Sollfehlbetrag aus kameralem Abschluss 681.290,18 Euro.

Der Jahresüberschuss wird für 2013 mit einem Betrag in Höhe von 39.229,47 Euro ausgewiesen.



Kontengruppe 21 Sonderposten

Die Sonderposten machen 57,79 % der Bilanzsumme aus. Im Folgenden wird dargestellt, wie sich die 1.438.370,22 Euro aufteilen:



Bei den Sonderposten ist mit über 95 % der größte Anteil bei den Investitionszuweisungen von übrigen Bereichen. Hierbei handelt es sich um die Übertragung der Wirtschaftswege aus der Flurbereinigung. Dem stehen im gleichen Wert die Ausbaurkosten im Sachkonto 0350000 gegenüber.

Für 2013 wurden keine neuen Sonderposten gebildet.

Kontengruppen 22 – 27 Schulden

Die Schulden betragen zum 31.12.2013 336.227,27 Euro und sind damit zum Jahresabschluss 2012 um 6.229,98 Euro gestiegen.



Der Anstieg liegt an den Liquiditätskrediten und den sonstigen Verbindlichkeiten.

Die Schulden teilen sich wie folgt auf:

Geldschulden	€333.590,52
Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	€0,00
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	€246,70
Transferverbindlichkeiten	€232,56
Sonstige Verbindlichkeiten	€2.157,49

Kontengruppe 28 Rückstellungen

Die Rückstellungen machen 1,07 % an der Bilanzsumme aus und betragen 26.721,00 Euro.

Davon wurden 5.297,00 Euro für Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleiches gebildet.

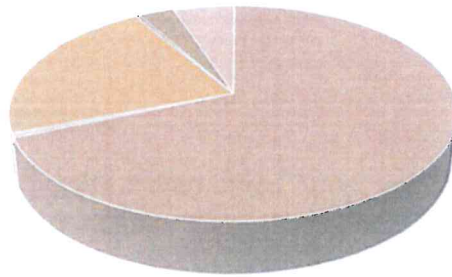
Für Andere Rückstellungen wurden 21.424,00 Euro gebildet. Hier fallen insbesondere die Prüfgebühren für die Jahresabschlüsse und Eröffnungsbilanz an.

Kontengruppe 29 Passive Rechnungsabgrenzung

Die passive Rechnungsabgrenzung beträgt 0,00 Euro.

Erträge

Die Erträge teilen sich wie folgt auf:



- » Steuern und ähnliche Abgaben
- » Auflösungserträge aus Sonderposten
- » privatrechtliche Entgelte
- » sonstige ordentliche Erträge
- » Zuwendungen und allgemeine Umlagen
- » öffentlich-rechtliche Entgelte
- » Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Steuern und ähnliche Abgaben

Wie auch im Vorjahr ist die größte Ertragsquelle mit 68,62 % bei den Steuern zu finden. In Zahlen bedeutet dies einen Ertrag von 352.264,99 Euro und eine Mehreinnahme von 4,90 %.

	ANSATZ 2013	ERGEBNIS 2013	MEHR/WENIGER	ABWEICHUNG %
GRUNDSTEUER A	17.200,00 €	19.717,97 €	2.517,97 €	14,64 %
GRUNDSTEUER B	77.000,00 €	72.807,67 €	- 4.192,33 €	- 5,44 %
GEWERBESTEUER	34.400,00 €	42.544,84 €	8.144,84 €	23,68 %
GEMEINDEANTEIL AN DER EINKOMMENSSTEUER	198.700,00 €	208.751,00 €	10.051,00 €	5,06 %
GEMEINDEANTEIL AN DER UMSATZSTEUER	5.700,00 €	5.668,00 €	- 32,00 €	- 0,56 %
HUNDESTEUER	2.800,00 €	2.775,51 €	- 24,49 €	- 0,87 %
INSGESAMT	335.800,00 €	352.264,99 €	16.464,99 €	4,90 %

Zuwendungen und allgemeine Umlagen

Bei den Zuwendungen wurden 3.000,00 Euro geplant. Eingenommen wurden 2.943,72 Euro. Der Großteil stammt aus der Zuweisung der Samtgemeinde für die Spielkreisräume.

Auflösungserträge aus Sonderposten

Die Auflösungserträge aus Sonderposten machen mit 114.123,62 Euro 22,23 % der ordentlichen Erträge aus. Geplant waren erneut (wie auch in 2012) 61.500,00 Euro, die nach der Prüfung der Eröffnungsbilanz bei Weitem nicht in Anspruch genommen werden. Die Erträge haben sich zum Vorjahr nicht geändert.

Sonstige Transfererträge

Die Gemeinde Driftsethe hat keine sonstigen Transfererträge zum 31.12.2013.

Öffentlich-rechtliche Entgelte

Die öffentlich-rechtlichen Entgelte haben einen Anteil von 0,34 % an den sonstigen ordentlichen Erträgen. Insgesamt sind 1.729,98 Euro eingenommen, der Großteil stammt aus den Teilnehmerbeiträgen.

Privatrechtliche Entgelte

Das Ergebnis der privatrechtlichen Entgelte liegt bei 15.485,09 Euro und hat einen Anteil von 3,02 % an den ordentlichen Erträgen. Die größten Einnahmen liegen bei den Einnahmen aus Mieten und Pachten.

Kostenerstattungen und Kostenumlagen

Die Gemeinde Driftsethe hat keine Kostenerstattungen oder -umlagen zum 31.12.2013.

Zinsen und ähnliche Finanzerträge

Der Ertrag bei den Zinsen liegt bei – 32,48 Euro. Es gibt eine Rückzahlung bei den Steuerverzinsungen.

Aktiviertete Eigenleistungen

Die Gemeinde Driftsethe hat keine aktivierten Eigenleistungen zum 31.12.2013.

Bestandsveränderungen

Es gibt keine Bestandsveränderungen zum 31.12.2013.

Sonstige ordentliche Erträge

Es gibt sonstige ordentliche Erträge von 26.845,99 Euro, die einen Anteil von 5,23 % an den ordentlichen Erträgen haben. Der Ertrag liegt vorrangig in Konzessionsabgaben der EWE Netz GmbH.

Aufwendungen

	ANSATZ 2013	ERGEBNIS 2013	MEHR/WENIGER	ABWEICHUNG %
PERSONALAUFWENDUNGEN	300,00 €	240,26 €	- 59,74 €	- 19,91 %
VERSORUNGSAUFWENDUNGEN	0,00 €	0,00 €		
AUFWENDUNGEN FÜR SACH- UND DIENSTLEISTUNGEN	46.800,00 €	37.154,49 €	- 9.645,51 €	- 20,61 %
ABSCHREIBUNGEN	123.000,00 €	130.030,98 €	7.030,98 €	5,72 %
ZINSEN UND ÄHNLICHE AUFWENDUNGEN	12.000,00 €	11.911,14 €	- 88,86 €	- 0,74 %
TRANSFERAUFWENDUNGEN	292.400,00 €	280.528,98 €	- 11.871,02 €	- 4,06 %
SONSTIGE ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	19.100,00 €	31.841,86 €	12.741,86 €	66,71 %
SUMME ORDENTLICHE AUFWENDUNGEN	493.600,00 €	491.707,71 €	- 1.892,29 €	- 0,38%

Personalaufwendungen

Die Personalaufwendungen haben einen Anteil von 0,05 % an den ordentlichen Aufwendungen. Der Haushaltsansatz betrug 300,00 Euro und wurde um 59,74 Euro unterschritten.

Versorgungsaufwendungen

Die Gemeinde Driftsethe hat keine Versorgungsaufwendungen für 2013.

Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen

Bei den Aufwendungen für Sach- und Dienstleistungen wurden 46.800,00 Euro geplant. In Anspruch wurden 37.154,49 Euro genommen. Der Großteil ging in die Unterhaltung Gemeindestraßen und Wirtschaftswege.

Abschreibungen

Die Abschreibungen wurden mit 123.000,00 Euro geplant und mit 130.030,98 Euro tatsächlichem Aufwand komplett in Anspruch genommen. Die höchste Abschreibung lässt sich bei den Gemeindestraßen finden. 6.057,40 Euro macht die Einzelwertberichtigung aus.

Zinsen und ähnliche Aufwendungen

Das Ergebnis der Zinsen liegt bei 11.911,14 Euro. Es handelt sich hierbei um Zinsaufwendungen der Kredite.

Transferaufwendungen

Hier wurden 292.400,00 Euro eingeplant, das Ergebnis liegt bei 280.528,98 Euro. Es gibt keine große Differenz in den einzelnen Produktkonten.

Sonstige ordentliche Aufwendungen

Für die sonstigen ordentlichen Aufwendungen wurden 19.100,00 Euro geplant, deren Ergebnis bei 31.841,86 Euro liegt. Die Geschäftsaufwendungen (u.a. Anwaltskosten) der inneren Verwaltungsangelegenheiten fielen leicht höher aus als eingeplant. Ebenso überstiegen die Rückstellungen der Prüfungsgebühren für die Abschlüsse bis 2013 um 13.024,00 Euro den Ansatz für Geschäftsaufwendungen beim Produkt 111023.

Das ordentliche Ergebnis schließt mit einem Jahresüberschuss von 21.653,20 Euro ab.

Außerordentliche Erträge und Aufwendungen

Das außerordentliche Ergebnis schließt mit 17.576,27 Euro ab.

Es gibt außerordentliche Erträge von 17.576,27 Euro. 17.583,75 Euro stammen aus dem Wegeverkauf.

Das Jahresergebnis schließt mit einem Überschuss von 39.229,47 Euro ab.

Anlagen zum Anhang

Rechenschaftsbericht

Ergebnisrechnung

Die Summe der ordentlichen Erträge weist einen Betrag in Höhe von 513.360,91 Euro aus und die Summe der ordentlichen Aufwendungen liegt bei 491.707,71 Euro. Dies ergibt einen ordentlichen Überschuss von 21.653,20 Euro. Das außerordentliche Ergebnis schließt mit einem Überschuss von 17.576,27 Euro ab, sodass das Jahresergebnis mit einem Jahresüberschuss von 39.229,47 Euro abschließt.

Bei den Erträgen hat man mit 445.500,00 Euro geplant, bei dem Ergebnis von 513.360,91 Euro, konnte man also 67.860,91 Euro zusätzlich an Erträgen einnehmen. Dies entspricht 15,23 %. Die hohen Mehreinnahmen stammen aus den Steuern und den Auflösungserträgen.

Bei den Aufwendungen waren insgesamt 493.600,00 Euro geplant. Das Ergebnis liegt bei 491.707,71 Euro, man konnte hier 1.892,29 Euro einsparen. Der höchste Einsparanteil liegt bei den Transferaufwendungen, insbesondere bei der Samtgemeindeumlage.

Das Jahresergebnis weist einen Überschuss von 39.229,47 Euro aus.

Finanzrechnung

Die Finanzrechnung schließt mit einem Endbestand von – 63.083,26 Euro ab.

Der Finanzhaushalt wurde parallel zum Ergebnishaushalt geplant, die Abweichungen bei den Ansätzen stammen lediglich aus den Auflösungserträgen und den Abschreibungen.

Demzufolge waren bei den Einzahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit 384.000,00 Euro geplant, eingenommen wurden 391.179,26 Euro (+ 7.179,26 Euro). Es sind entweder alte Forderungen aus den Vorjahren beglichen worden oder man hat Vorauszahlungen für 2014 beglichen.

Die Auszahlungen aus laufender Verwaltungstätigkeit wurden mit 370.600,00 Euro geplant, ausgegeben wurden 388.334,43 Euro (+ 17.734,43 Euro). Dies ergibt einen Saldo aus laufender Verwaltungstätigkeit von 2.844,83 Euro.

Der Saldo aus Investitionstätigkeit beträgt – 19.238,81 Euro.

Der Saldo aus Finanzierungstätigkeit beträgt – 10.981,01 Euro. Der Finanzmittelbestand liegt bei – 27.374,99 Euro.

Durch die den Saldo aus haushaltsunwirksamen Vorgängen in Höhe von -107,44 Euro und dem Anfangsbestand zum 01.01. von -35.600,83 Euro gibt dies einen Endbestand von -63.083,26 Euro zum 31.12.2013.

Haushaltsreste

Es werden 8.000,00 Euro mit in das nächste Haushaltsjahr übertragen. Es handelt sich dabei um einen Zuschuss einer Flutlichtanlage. Das Produktkonto lautet 421001.7817000.

Einzahlungen im investiven Bereich

Es gab keine Einzahlungen im investiven Bereich.

Auszahlungen im investiven Bereich

Die Auszahlung im investiven Bereich betrug 19.238,81 Euro. Insgesamt waren 31.500,00 Euro geplant, wovon 12.261,19 Euro (38,92 %) nicht in Anspruch genommen wurden.

Kennzahlen

Bilanzkennzahlen

Nettopositionsquote (Eigenkapitalquote I)

$$\frac{\text{Nettoposition} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Die Nettopositionsquote zeigt, wie unabhängig eine Kommune von den Zinsentwicklungen am Kreditmarkt ist. Sie sollte möglichst hoch sein. Für die Gemeinde Driftsethe bedeutet dies:

$$\frac{2.126.048,58 * 100}{2.488.996,85} = 85,42 \%$$



Die Nettopositionsquote steigt leicht an im Jahr 2013.

Liquidität 1. Grades

Liquide Mittel
Kurzfristiges Fremdkapital ≤ 1 Jahr

Das Ziel ist ein möglichst hoher Wert, da dies die Zahlungsfähigkeit der Kommune betrachtet. Das kurzfristige Fremdkapital setzt sich aus den Verbindlichkeiten aus Liquiditätskrediten, den Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen, den Transferverbindlichkeiten, den sonstigen Verbindlichkeiten, den Rückstellungen im Rahmen des Finanzausgleichs und anderen Rückstellungen zusammen.

Da die Gemeinde Driftsethe keine Liquiden Mittel hat, liegt die Kennzahl bei 0.

Anlagenintensität

$$\frac{\text{Anlagevermögen} * 100}{\text{Bilanzsumme}} = 99,26 \%$$
$$\frac{(17.502,34 + 2.453.002,09) * 100}{2.488.996,85} = 99,26 \%$$

Die Anlagenintensität gibt Auskunft darüber, wie hoch der Anteil des langfristig gebundenen Anlagevermögens am Gesamtvermögen ist. In Unternehmen wird diese Kennzahl als Indikator für die Flexibilität oftmals verwendet. Eine Kommune hat eine Daseinsvorsorge, weshalb es ungewöhnlich wäre, das Anlagevermögen (wenn auch nur ein kleiner Teil) in das Umlaufvermögen umzugliedern.

Mit 99,26 % Anlagevermögen, ist fast das ganze Gesamtvermögen langfristig gebunden.

Man geht davon aus, dass eine hohe Anlagenintensität auch hohe Abschreibungen hat, sodass die Fixkosten ebenfalls hoch anzusiedeln sind.

Infrastrukturquote

$$\frac{\text{Infrastrukturvermögen} * 100}{\text{Bilanzsumme}} = 85,59 \%$$
$$\frac{2.130.312,53 * 100}{2.488.996,85} = 85,59 \%$$

Die Infrastrukturquote gibt Auskunft über den Anteil des in der Infrastruktur gebundenen Vermögens am Gesamtvermögen. Da das Infrastrukturvermögen i. d. R. nicht veräußerbar ist, wird die Quote nur langfristig beeinflusst. Mit 85,59 % sind etwa vier Fünftel des Gesamtvermögens langfristig im Infrastrukturvermögen gebunden.

Verschuldungsgrad

$$\frac{\text{Schulden inkl. Rückstellungen} * 100}{\text{Bilanzsumme}}$$

Der Verschuldungsgrad zeigt das Verhältnis zwischen Fremd- und Eigenkapital. Ziel ist ein möglichst geringer Wert.

$$\frac{(336.227,27 + 26.721,00) * 100}{2.488.996,85} = 14,58 \%$$

Kreditverschuldungsgrad

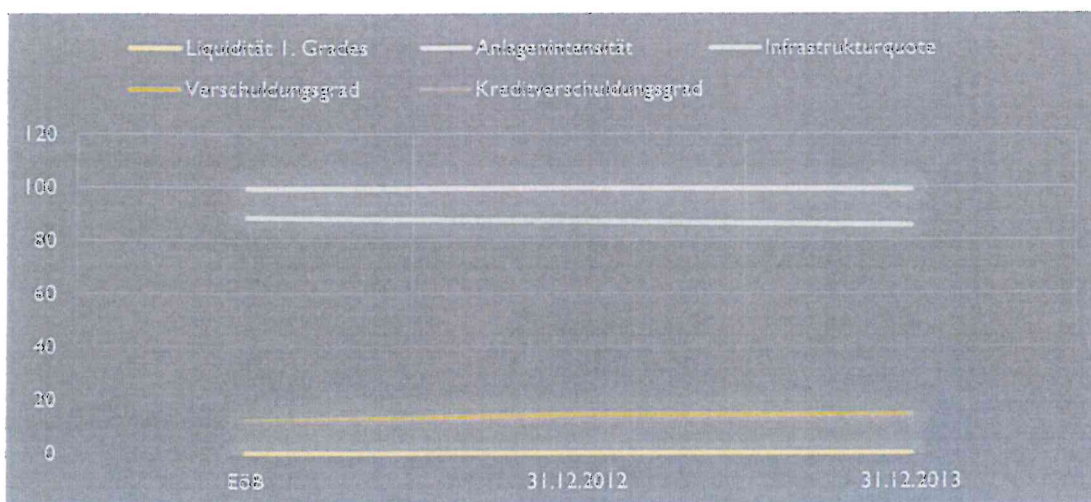
$$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Krediten} * 100}{\text{Bilanzsumme}} = 13,40 \%$$

$$\frac{333.590,52 * 100}{2.488.996,85} = 13,40 \%$$

Verschuldung je Einwohner aus Kreditverbindlichkeiten

$$\frac{\text{Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen}}{\text{Einwohner}}$$

$$\frac{270.507,26}{669} = 404,35 \text{ Euro}$$



Kennzahlen der Ergebnisrechnung

Personalintensität

$$\frac{\text{Personalaufwendungen} * 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}} = 0,05 \%$$

$$\frac{240,26 * 100}{491.707,71} = 0,05 \%$$

Die Personalintensität ist zum Vorjahr auf dem gleichen Niveau stagniert.

Abschreibungsintensität

$$\frac{\text{Abschreibungen Sachvermögen und immaterielles Vermögen} * 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$$

$$\frac{130.030,98 * 100}{491.707,71} = 26,44 \%$$

Transferaufwandsquote

$$\frac{\text{Transferaufwendungen} * 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$$

$$\frac{280.528,98 * 100}{491.707,71} = 57,05 \%$$

Mit 57,05 % sind über die Hälfte der Aufwendungen Abgaben an den Kreis oder die Samtgemeinde.

Zinslastquote

$$\frac{\text{Zinsaufwendungen} * 100}{\text{ordentliche Aufwendungen}}$$

$$\frac{11.911,14 * 100}{491.707,71} = 2,42 \%$$

Reinvestitionsquote

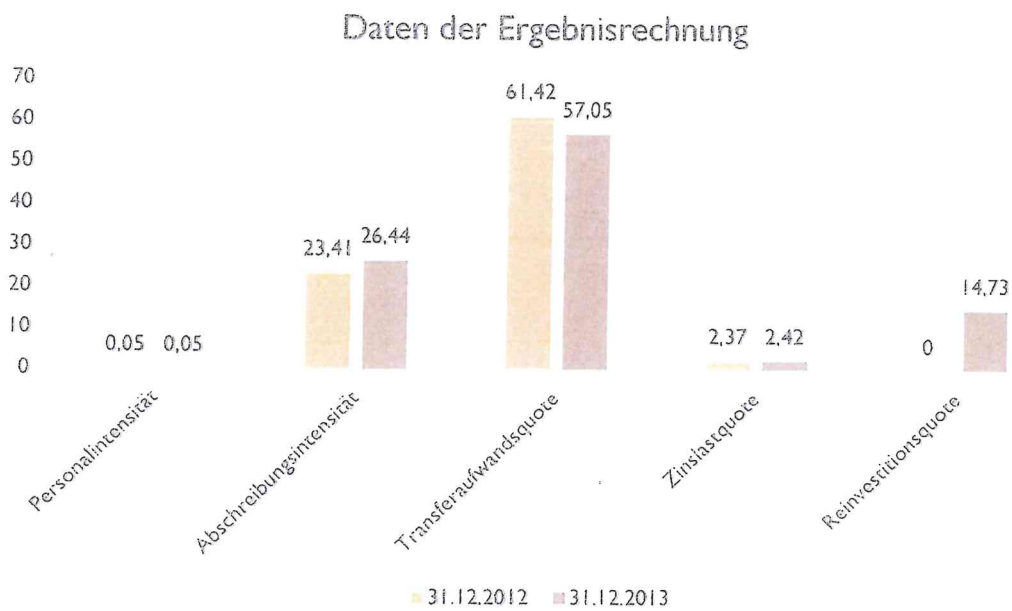
$$\frac{\text{Bruttoinvestitionen} * 100}{\text{AfA auf Sachvermögen \& immaterielles Vermögen}}$$

$$\frac{18.258,25 * 100}{123.973,58} = 14,73 \%$$

Liquiditätskreditquote

$$\frac{\text{Liquiditätskredite} * 100}{\text{Einzahlungen aus lfd. Verwaltungstätigkeit}}$$

$$\frac{63.083,26 * 100}{391.179,26} = 16,13 \%$$



Feststellung gem. § 129 Abs. 1 Satz 2 NKomVG

Die Vollständigkeit und Richtigkeit des Jahresabschlusses 2013 wird hiermit festgestellt.

Hagen im Bremischen, den


 Andreas Wittenberg
 Bürgermeister

Anlagenübersicht

31.12.2013

	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten										Entwicklung der Abschreibungen					Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge 2013	Abgänge 2013	Umbuchungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen 2013	Auf- lösun- gen ⁴⁾	Zuschreibungen 2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012					
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€			
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13					
1. Immaterielle Vermögensgegenstände ²⁾	0,00	17.583,75	0,00	0,00	17.583,75	0,00	81,41	0,00	0,00	81,41	17.502,34	0,00					
1.1 Konzessionen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
1.2 Lizenzen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
1.3 Ähnliche Rechte	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
1.4 Geleistete Investitionszuschüsse und -zuschüsse	0,00	17.583,75	0,00	0,00	17.583,75	0,00	81,41	0,00	0,00	81,41	17.502,34	0,00					
1.5 Aktivierter Umschlagnaufwand	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
1.6 Sonstiges immaterielles Vermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2. Sachvermögen ²⁾	9.123.047,59	13.234,42	31.528,32	0,00	9.104.753,69	6.649.981,24	122.535,38	17.276,15	3.488,87	6.651.751,60	2.453.002,09	2.573.066,35					
2.1 Unbebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an unbebauten Grundstücken	51.413,32	0,00	0,00	0,00	51.413,32	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	51.413,32	0,00					
2.1.1 Grünflächen	7.257,17	0,00	0,00	0,00	7.257,17	0,00	0,00	0,00	0,00	7.257,17	7.257,17	0,00					
2.1.2 Ackerland	14.763,22	0,00	0,00	0,00	14.763,22	0,00	0,00	0,00	0,00	14.763,22	14.763,22	0,00					
2.1.3 Wald, Forsten	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2.1.4 Sonstige unbebaute Grundstücke	29.392,93	0,00	0,00	0,00	29.392,93	0,00	0,00	0,00	0,00	29.392,93	29.392,93	0,00					
2.2 Bebaute Grundstücke und grundstücksgleiche Rechte an bebauten Grundstücken	333.460,73	0,00	0,00	0,00	333.460,73	61.307,70	1.147,19	0,00	0,00	62.454,29	271.006,44	272.153,63					
2.2.1 Grundstücke mit Wohnbauten	73.454,61	0,00	0,00	0,00	73.454,61	26.155,56	503,00	0,00	0,00	26.658,56	46.796,05	47.299,05					
2.2.2 Grundstücke mit sozialen Einrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2.2.3 Grundstücke mit Schulen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2.2.4 Grundstücke mit Kultur-, Sport-, Freizeit- und Gartenanlagen	192.965,91	0,00	0,00	0,00	192.965,91	33.818,02	618,54	0,00	0,00	34.436,56	158.529,35	159.147,89					
2.2.5 Grundstücke für Brandschutz, Rettungsdienst und Katastrophenschutz	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2.2.6 Grundstücke mit sonstigen Dienst-, Geschäfts- und anderen Betriebsgebäuden	67.040,21	0,00	0,00	0,00	67.040,21	1.333,52	25,65	0,00	0,00	1.359,17	65.681,04	65.706,69					
2.3 Infrastrukturvermögen	6.738.173,54	12.559,92	31.191,07	0,00	6.719.562,39	6.488.674,74	121.320,74	17.276,15	3.488,87	6.585.229,86	2.130.312,53	2.249.499,40					
2.3.1 Grund und Boden des Infrastrukturvermögens	540.319,09	0,00	1.355,00	0,00	538.964,09	0,00	0,00	0,00	0,00	538.964,09	540.319,09	0,00					
2.3.2 Brücken und Tunnel	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2.3.3 Gleisanlagen mit Streckenausrüstung und Sicherheitsanlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					
2.3.4 Entwässerungs- und Abwasserbeseitigungsanlagen	26.710,48	0,00	0,00	0,00	26.710,48	12.873,75	600,00	0,00	0,00	13.273,75	13.436,73	14.036,73					
2.3.5 Straßen, Wege, Plätze, Verkehrsmittelanlagen	8.171.143,97	12.559,92	29.836,07	0,00	8.153.867,82	6.476.000,39	120.720,74	17.276,15	3.488,87	6.575.956,11	1.577.911,71	1.695.143,56					
2.3.6 Strom-, Gas-, Wasserleitungen und zugehörige Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00					

	Entwicklung der Anschaffungs- und Herstellungskosten						Entwicklung der Abschreibungen						Buchwerte	
	Stand am 31.12.2012	Zugänge 2013	Abgänge 2013	Umbuchungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2012	Abschreibungen 2013	Auf- lösun- gen ⁴⁾	Zuschreibungen 2013	Stand am 31.12.2013	Stand am 31.12.2013	am 31.12.2013	am 31.12.2012	
	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	€	
1	2	3	4	5	6	7	8	9	10	11	12	13		
2.3.7 Wasserbauliche Anlagen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.3.8 Friedhöfe und Bestattungseinrichtungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.3.9 Sonstige Bauten des Infrastrukturvermögens	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.4 Bauten auf fremden Grundstücken	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.5 Kunstgegenstände, Kulturdenkmäler	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.6 Maschinen und technische Anlagen, Fahrzeuge	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
2.7 Betriebs- und Geschäftsausstattung, Pflanzen und Tiere	0,00	674,50	337,25	0,00	337,25	0,00	67,45	0,00	0,00	67,45	269,80	0,00	0,00	
2.9 Geleistete Anzahlungen, Anlagen im Bau	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3. Finanzvermögen ³⁾	126,97	5,52	0,00	0,00	132,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132,49	126,97	0,00	
3.1 Anteile an verbundenen Unternehmen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.2 Beteiligungen	126,97	5,52	0,00	0,00	132,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	132,49	126,97	0,00	
3.3 Sondervermögen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.4 Ausleihungen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.5 Wertpapiere	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
3.9 Sonstige Vermögensgegenstände	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	
insgesamt	9.123.174,56	30.823,69	31.526,32	0,00	9.122.459,93	6.549.981,24	122.616,79	17.276,15	3.488,97	6.651.833,01	2.470.636,92	2.573.193,32		

¹⁾ In der Anlagenübersicht sind immaterielle Vermögensgegenstände, das Sachvermögen sowie das Finanzvermögen ausgewiesen

²⁾ Die Darstellung richtet sich nach der in der Bilanz vorgegebenen Gliederung

³⁾ Kumulierte Abschreibungen für Abgänge

Schuldenübersicht

31.12.2013

Schuldenübersicht

Schuldenübersicht gem. § 57 Abs. 3 KomHKVO

Art der Schulden	Gesamtbetrag am	davon mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am	Mehr (+)/
	31.12.2013	bis zu 1	über 1 bis	mehr als	31.12. 2012	weniger (-)
	-Euro-	Jahr	5 Jahre	5 Jahre	-Euro-	-Euro-
	1	-Euro-	-Euro-	-Euro-	5	6
		2	3	4		
1. Geldschulden	270.507,26	270.507,26	0,00	0,00	281.488,27	-10.981,01
1.1 Anleihen	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.2 Verbindlichkeiten aus Krediten für Investitionen	270.507,26	270.507,26	0,00	0,00	281.488,27	-10.981,01
1.3 Liquiditätskredite	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
1.4 sonstige Geldschulden	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
2. Verbindlichkeiten aus kreditähnlichen Rechtsgeschäften	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00
3. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	246,70	246,70	0,00	0,00	6.987,20	-6.740,50
4. Transferverbindlichkeiten	232,56	232,56	0,00	0,00	-1.020,00	1.252,56
5. Sonstige Verbindlichkeiten	2.157,49	2.157,49	0,00	0,00	6.940,99	-4.783,50
Schulden insgesamt	273.144,01	273.144,01	0,00	0,00	294.396,46	-21.252,45

Forderungsübersicht

31.12.2013

Forderungsübersicht

Forderungsübersicht gem. § 57 Abs. 5 KomHKVO

Art der Forderungen	Gesamtbetrag am 31.12.2013 -Euro-	mit einer Restlaufzeit von			Gesamtbetrag am 31.12.2012 -Euro-	Mehr (+)/ weniger (-) -Euro-
		bis zu 1 Jahr -Euro-	über 1 bis 5 Jahre -Euro-	mehr als 5 Jahre -Euro-		
1	2	3	4	5	6	7
1. Öffentlich-rechtliche Forderungen	4.584,71	4.584,71	0,00	0,00	4.861,59	-276,88
2. Forderungen aus Transferleistungen	0,00	0,00	0,00	0,00	12,00	-12,00
3. Sonstige Privatrechtliche Forderungen	13.775,22	13.775,22	0,00	0,00	3.873,63	9.901,59
Summe aller Forderungen	18.359,93	18.359,93	0,00	0,00	8.747,22	9.612,71

Vollständigkeitserklärung

Jahresabschluss der Gemeinde Driftsethe zum 31.12.2013

Der Bürgermeister der Gemeinde Hagen im Bremischen Herr Andreas Wittenberg gibt persönlich folgende Erklärung ab:

Aufklärungen und Nachweise

1. Dem Rechnungsprüfungsamt habe ich die von ihr gemäß gesetzlichen Vorschriften §§ 155, 156 NKomVG verlangten und darüber hinaus für eine sorgfältige Prüfung notwendigen Nachweise und Informationen vollständig und nach bestem Wissen und Gewissen zur Verfügung gestellt.
2. Folgende Auskunftspersonen habe ich angewiesen, dem Rechnungsprüfungsamt alle Auskünfte, Nachweise und Informationen richtig und vollständig zu geben:

Die Mitglieder der Verwaltungsleitung

__Hr. Siemers_____

Sowie folgende Mitarbeiter der FD Finanzen

__ Fr. Erdmann_____

__Frau Weißmann_____

__Hr. Fangmann_____

Buchführung, Inventar. Zahlungsabwicklung

3. Es sind alle Bücher, Belege und sonstigen Unterlagen zur Verfügung gestellt worden. Zu den Unterlagen gehören neben den Büchern der Finanzbuchhaltung insbesondere vertragliche Vereinbarungen, Arbeits- und Dienstanweisungen sowie Erläuterungen zur Bewertung, die zum Verständnis der Rechnungslegung erforderlich sind.
4. In den Unterlagen der Finanzbuchhaltung sind alle Geschäftsvorfälle erfasst, die für den Jahresabschluss buchungspflichtig sind.

5. Die nach der Gemeindehaushalts- und kassenverordnung erforderliche Beachtung der Grundsätze ordnungsgemäßer DV-gestützter Buchführungssysteme wurde sichergestellt.
6. Bei der Inventur sind die Grundsätze ordnungsmäßiger Inventur beachtet und alle im wirtschaftlichen Eigentum stehenden Vermögensgegenstände und die Schulden erfasst worden.
7. Die ggf. in der KomHKVO/GemHKVO vorhandenen erforderlichen Regelungen zu Sicherheitsstandards und interner Aufsicht wurden erlassen und sind in aktueller Fassung vorgelegt worden. Die Aufsicht über die Finanzbuchhaltung wurde

von mir wahrgenommen

x Frau _Mosebach-Bock_____übertragen und hiervon wahrgenommen.

8. Im Bereich des Rechnungswesens (Buchführung, Personalabrechnung, Gebührenabrechnung) werden folgende Programme eingesetzt:

_H&H_Berlin_____

__Loga,__Hades,__WinKita

Eröffnungsbilanz mit Anhang und Anlagen

9. Der Jahresabschluss 2013 enthält alle bilanzierungspflichtigen Vermögenswerte, Verpflichtungen, Rückstellungen, Wagnisse (z.B. drohende Verluste aus schwebenden Verfahren) und Abgrenzungen. Der Anhang enthält alle erforderlichen Angaben.
10. Die im Anhang zum Jahresabschluss 2013 gemachten Erläuterungen zur Bewertung entsprechen den tatsächlichen Verhältnissen.
11. Zu berücksichtigende Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

bestehen nicht
sind in der Eröffnungsbilanz enthalten

sind im Anhang dargelegt.

12. Umstände, die der Vermittlung eines den tatsächlichen Verhältnissen entsprechenden Bildes der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage entgegenstehen

x bestehen nicht

sind gesondert erläutert

13. Die Unternehmen, mit denen die Kommune verbunden war, sind vollständig angegeben.

Ausleihungen, Forderungen oder Verbindlichkeiten gegenüber den o.g. Unternehmen,

bestehen nicht

sind dargelegt und gesondert erläutert

14. Verbindlichkeiten aus Bürgschaften, Verlustübernahmeverträgen und sonstigen Sicherheiten bestanden am Stichtag

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Jahresabschluss 2013 ausgewiesen sind

15. Rückgabeverpflichtungen für in dem Jahresabschluss ausgewiesenen Vermögensgegenstände sowie Rücknahmeverpflichtungen für nicht in dem Jahresabschluss ausgewiesenen Vermögensgegenstände bestanden am Stichtag

nicht

und sind unter Ziffer _____ aufgeführt

16. Gewährte Zuschüsse, Kredite sowie eingegangene Haftungsverhältnisse (vgl. § 56 Abs. 2 KomHKVO), bestanden

nicht

nur in der Höhe, in der sie im Anhang berücksichtigt sind

17. Verträge, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage der Kommune von Bedeutung sind oder werden können (z.B. wegen ihres Gegenstandes, ihrer Laufzeit, möglicher Verpflichtungen oder aus anderen Gründen), bestanden am Abschlussstichtag

nicht

und sind unter Ziffer _____ bzw. in der Anlage vollständig aufgeführt

18. Die finanziellen Verpflichtungen aus diesen Verträgen sowie sonstige, wesentliche finanzielle Verpflichtungen sind - soweit sie nicht in der Bilanz erscheinen

im Anhang angegeben

unter Ziffer _____ bzw. in der Anlage aufgeführt

19. Rechtsstreitigkeiten und sonstige Auseinandersetzungen, die für die Beurteilung der Vermögens-, Schulden-, Ertrags- und Finanzlage von Bedeutung sind,

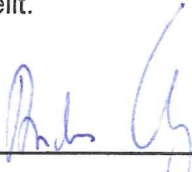
- lagen am Stichtag und liegen auch zurzeit nicht vor
- sind im Anhang angegeben
- sind unter Ziffer ____ bzw. in der Anlage aufgeführt

20. Verstöße gegen Rechtsvorschriften, ergänzende Satzungen und sonstige ortsrechtliche Bestimmungen, die Bedeutung für den Inhalt des Jahresabschlusses mit Anhang und Anlagen haben könnten,

- bestanden nicht
- habe ich Ihnen vollständig mitgeteilt.

Hagen im Bremischen, 02.06.2022

Ort, Datum



Unterschrift Bürgermeister

Anlagen:

21. Nach Prüfung korrigiertes, im Original unterzeichnetes, Exemplar des Jahresabschlusses einschließlich aller Bestandteile und Anlagen

- Anlagen, wie in der v. g. Erklärung durch Ankreuzen angegeben.